

Choralandacht | 20.02.2016 07:50 Uhr | Johannes Vetter

Wenn wir in höchsten Nöten sein (eg 366)

Autor: Hand aufs Herz. Haben Sie schon mal Bockmist gebaut, ein krummes Ding gedreht? Das Damoklesschwert, erwischt zu werden, schwebt dann über Ihnen. Das macht Druck. Und wenn Sie erwischt werden, sind die Ankläger nicht weit, und schnell stehen Sie mit dem Rücken zur Wand und wissen weder aus noch ein. Geschmälert ist die Lebensqualität, und Sie geraten in höchste Not.

Musik 2 (Sprecherin overvoiced)

Wenn wir in höchsten Nöten sein und wissen nicht, wo aus noch ein, und finden weder Hilf noch Rat, ob wir gleich sorgen früh und spat, so ist dies unser Trost allein, dass wir zusammen insgemein / dich anrufen, o treuer Gott, um Rettung aus der Angst und Not,

Wenn wir in höchsten Nöten sein und wissen nicht, wo aus noch ein, und finden weder Hilf noch Rat, ob wir gleich sorgen früh und spat, so ist dies unser Trost allein, dass wir zusammen insgemein dich anrufen, o treuer Gott,

um Rettung aus der Angst und Not,

Autor: Wer in einer solchen Klemme steckt, hat einen gnädigen Richter nötig.

Sprecherin: und heben unser Aug und Herz

zu dir in wahrer Reu und Schmerz

und flehen um Begnadigung.

und aller Strafen Linderung,

Autor: Und ein guter Anwalt könnte auch nicht schaden.

Sprecherin: die du verheißest gnädiglich

allen, die darum bitten dich

im Namen deins Sohns Jesu Christ,

der unser Heil und Fürsprech ist.

Autor: Wenn Sie es dann mit einem Richter zu tun haben, der über die Gabe des Mitgefühls verfügt, dürfen Sie Hoffnung schöpfen.

Sprecherin: Drum kommen wir, o Herre Gott,

und klagen dir all unsre Not,

weil wir jetzt stehn verlassen gar

in großer Trübsal und Gefahr.

Autor: Der Verfasser unseres Liedes, Paul Eber, ist Prediger an der Schlosskirche zu Wittenberg. 1560 hat er es vorgelegt. Anderthalb Jahrzehnte vorher hatte es eine erste kriegerische Auseinandersetzung zwischen dem römisch-katholischen Kaiser und den protestantischen Fürsten gegeben. Der Augsburger Religionsfriede hat zwar 1555 die konfessionelle Situation etwas beruhigt. Aber neue Streitigkeiten zeichnen sich ab.

Sprecherin: Sieh nicht an unsre Sünde groß,

sprich uns davon aus Gnaden los,

steh uns in unserm Elend bei,

mach uns von allen Plagen frei,

Musik 1:

Autor (overvoiced):

Gnade, das ist das Schlüsselwort. Das Begnadigungsrecht steht im Deutschland unserer Tage dem Bundespräsidenten und den Ministerpräsidenten der Bundesländer zu. Es bedeutet, jemandem, dessen Schuld zweifelsfrei erwiesen ist, die rechtmäßige Strafe zu erlassen. Etwas überspitzt formuliert: Gnade ist eine Rechtsbeugung im Namen der Barmherzigkeit. Die Reformation lehrt: Gegenüber unserem Schöpfer ist diese Art der barmherzigen Rechtsbeugung die Chance unseres Lebens, die einzige, die wir haben.

Das Vertrauen in die Gnade Gottes schließt die Überzeugung ein, dass wir, seine Geschöpfe, irren können, dass wir nicht im Besitz der Wahrheit sind. Und wenn wir keinen Alleinvertretungsanspruch auf die Wahrheit geltend machen dürfen, haben wir auch nicht das Recht, jemandem im Namen der Wahrheit aufs Haupt zu schlagen.

Musik 1

Autor: Der morgige Sonntag hört auf den Namen Reminiszere, zu Deutsch "Gedenke". Damit ist das erste Wort von Psalm 25 Vers 6 gemeint, dass viel mit unserem Lied zu tun hat.

Sprecher: "Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit und an deine Güte."

Autor: Und wenn die Begnadigung erfolgt ist, löst sich der Knoten in der Brust, und es kommt Dankbarkeit und Freude auf.

Musik 2: (Sprecherin overvoiced)

auf dass von Herzen können wir nachmals mit Freuden danken dir, gehorsam sein nach deinem Wort, dich allzeit preisen hier und dort.

auf dass von Herzen können wir nachmals mit Freuden danken dir, gehorsam sein nach deinem Wort, dich allzeit preisen hier und dort.

Autor: Verfehlung, Einsicht, Reue, Begnadigung – dieser Ablauf ist heilsam, für den Menschen, für die Welt. Eigentlich ist es paradox: Der Weg über die Einsicht zur Reue ist Schwerarbeit. Und dennoch ist Gnade kein Arbeitsergebnis, sondern ein Geschenk, ein Geschenk, wie es großzügiger nicht sein kann.

Musik 3: Wenn wir in höchsten Nöten sein und wissen nicht, wo aus noch ein, und finden weder Hilf noch Rat, ob wir gleich sorgen früh und spat, so ist dies unser Trost allein, dass wir zusammen insgemein dich anrufen, o treuer Gott, um Rettung aus der Angst und Not

Sprecher: 1889 verbringt der Hanseat Johannes Brahms die Sommermonate im Salzkammergut. In Ischl beschäftigt sich der 56jährige mit unserem Lied. Eine doppelchörige Motette entsteht, geschrieben auf den Text der ersten beiden und letzten beiden Strophen. Altertümliche Satztechnik, raffinierte zeitgenössische Klänge. Die jeweils ersten beiden Strophenzeilen strotzen vor chromatischer Klage, die jeweils letzten beiden Zeilen pulsieren im Dreiertakt – eine sehnsuchtsvoll-ekstatische Vorahnung.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sonntag Reminiszere.

Musik 3

Sieh nicht an unsre Sünde groß, sprich uns davon aus Gnaden los, steh uns in unserm Elend bei, mach uns von allen Plagen frei auf dass von Herzen können wir nachmals mit Freuden danken dir, gehorsam sein nach deinem Wort, dich allzeit preisen hier und dort.

Musik 1 vom Autor

CD: Wenn wir in höchsten Nöten sein, BWV 641

Komponist: Johann Sebastian Bach

Interpret: Stefano Molardi (Orgel)

Label: Brillant Classics

LC-Nr.: 99999

Copyright: Brillant Classics

Musik 2 vom Autor:

CD: Mit J.S. Bach Durch Das Kirchenjahr Teil 3: Pfingsten, Christliches Leben,
Ewigkeit

Track: CD 2 – Track 3

Komponist: Johann Sebastian Bach

Label: Widder Musik

Label-NR.: 99999

Copyright: Widder Musik

Musik 3

CD: Drei Motetten für vierstimmigen Chor, op. 110: III. Wenn wir in
höchsten Nöten sein

Komponist: Johannes Brahms

Chor: Norddeutscher Figuralchor

Leitung: Jörg Straube

Label: bella musica edition

LC-Nr.: 9999

Copyright: bella musica edition